

Drucken
Stadt Düsseldorf

Neue Kindertagesstätte in Angermund offiziell eröffnet

Samstag, 18.11.2017, 13:42

12 Plätze für Kinder unter drei Jahren und 47 Plätze für Kinder über drei Jahren.

Am Litzgraben 28c in [Düsseldorf](#)-Angermund eröffnet Stadtdirektor Burkhard Hintzsche gemeinsam mit den Mitgliedern der Bezirksvertretung 5 und des Jugendhilfeausschusses am Samstag, 18. November, eine neue Kindertagesstätte mit insgesamt 59 Plätzen. Damit wird in Angermund eine Versorgungsquote von 44,7 Prozent für Kinder unter drei Jahren und von 100 Prozent für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt erreicht. Die Einrichtung hat sich der Begabtenförderung verschrieben und ist als sogenanntes "Haus der kleinen Forscher" konzipiert, das heißt es gibt besondere Angebote, um die Naturwissenschaften spielerisch zu entdecken.

Anlässlich der Eröffnung wies Stadtdirektor und Jugenddezernent Burkhard Hintzsche auf die Besonderheiten der Einrichtung hin: "Dieses Haus zeichnet sich durch seine außergewöhnliche Architektur aus. Unabhängig von der Gesamtfläche beeindrucken die hohen Decken, die großzügigen Fensterflächen und die Farbgestaltung des Hauses. Dort gibt es nun Räume für kleine Forscher, Schauspieler, Architekten und Handwerker."

Eine weitere Besonderheit der Einrichtung ist die Nähe zur Gemeinschaftsgrundschule Friedrich-von-Spee mit dem offenen Ganztags, so dass dank dieser "direkten Tuchfühlung" die Kindergartenkinder optimal auf den Übergang zur Grundschule vorbereitet werden können. Auch die bisher in Angermund bestehende Kindertagesstätte "In der Angeaue" liegt nicht weit entfernt. Deren Leiterin, Babette de Fries, übernimmt auch die Leitung der neuen Kita "Am Litzgraben". Am Litzgraben gibt es in der Gruppenstruktur T1, T3, T2/T3 zwölf Plätze für Kinder unter drei Jahren und 47 Plätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt. Dank der neuen Einrichtung kann die zusätzliche 4. Notgruppe, die bisher im Mehrzweckraum der Kita "In der Angeraue" untergebracht war, nun geschlossen und in die neue Einrichtung verlagert werden. Die Kindertageeinrichtung am Litzgraben war zum 1. Oktober an den Start gegangen. Inzwischen haben sich die Kinder gut eingelebt.

Hintergrund:

Zu Beginn des Kindergartenjahres 2017/2018 standen insgesamt rund 25.700 Betreuungsplätze für Kinder bis zum Schuleintritt zur Verfügung, davon sind 8.310 Plätze für Kinder unter drei Jahren (U3) und 17.635 Plätze für Kinder über drei Jahren (Ü3). Am Ende des neuen Kita-Jahres sollen es 8.881 U3-Plätze und 17.860 Ü3-Plätze, also insgesamt rund 26.700 Plätze sein. Damit ist die Landeshauptstadt Düsseldorf bei der Kinderbetreuung gut positioniert und würde eine Versorgungsquote von rund 47 Prozent bei U3-Kindern und von rund 100 Prozent bei Ü3-Kindern erreichen. Dennoch liegt der Bedarf in einer Großstadt wie Düsseldorf deutlich höher. Deshalb ist es weiterhin ein klares Ziel, mittelfristig eine bedarfsgerechte Versorgungsquote für Kinder unter drei Jahren von über 53 Prozent, zu erreichen.

Im Stadtbezirk 5 ist im U3-Bereich für das Kindergartenjahr 2017/2018 eine bedarfsgerechte U3-Versorgungsquote von rund 63 Prozent erreichbar. Aus diesem Grund müssen derzeit keine weiteren Angebote geschaffen werden. Stattdessen ist das aktuelle Angebot so anzupassen, dass die vorhandenen Plätze für Kinder ab drei Jahren künftig für jüngere Kinder genutzt werden können. Auch speziell in Angermund kann eine gute Versorgungsquote von 44,7 Prozent bei den Kindern unter drei Jahren und eine 100-prozentige Versorgung bei den Kindern ab drei Jahren erreicht werden.

Gruppenformen

Die Einrichtungen bieten unterschiedliche Gruppenformen an, die das Alter der Kinder von vier Monaten bis zum Schuleintritt berücksichtigt.

T1-Gruppe:

Alterstruktur: Zwei Jahre bis zum Beginn der Schulpflicht; Gruppenstärke: 20 Kinder, davon bis zu sechs zweijährige Kinder; Betreuungsstunden: 25 bis 45 Stunden in der Woche; Teambesetzung: zwei Erzieherinnen

T2-Gruppe:

Alterstruktur: ein Jahr bis drei Jahre; Gruppenstärke: zehn Kinder; Betreuungsstunden: 25 bis 45 Stunden in der Woche; Teambesetzung: zwei Erzieherinnen

Düsseldorfer Familiengruppe:

Alterstruktur: vier Monate bis zum Beginn der Schulpflicht; Gruppenstärke: 17 Kinder, davon neun unter dreijährige Kinder; Betreuungsstunden: 25 bis 45 Stunden in der Woche; Teambesetzung: eine Erzieherin, eine Kinderkrankenschwester oder weitere Erzieherin, eine Kinderpflegerin

T3-Gruppe:

Alterstruktur: drei Jahre bis zum Beginn der Schulpflicht; Gruppenstärke: 20 Kinder; Betreuungsstunden: 45 Stunden in der Woche; Teambesetzung: eine Erzieherin, eine Kinderpflegerin

T3-Gruppe (drei Jahre bis sechs Jahre und Schulkinder):

Alterstruktur: drei Jahre bis zum Beginn der Schulpflicht; Gruppenstärke: 25 Kinder; Betreuungsstunden: 25 bis 35 Stunden in der Woche; Teambesetzung: eine Erzieherin, eine Kinderpflegerin

FOCUS NWMI-OFF/Pressedienst der Landeshauptstadt Düsseldorf

© FOCUS Online 1996-2017

Drucken

Fotocredits:

Alle Inhalte, insbesondere die Texte und Bilder von Agenturen, sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur im Rahmen der gewöhnlichen Nutzung des Angebots vervielfältigt, verbreitet oder sonst genutzt werden.